

# Die Laubendorfer »Sportfreunde« haben nun ihren eigenen Sportplatz



\* \* \*

Sonnenschein begleitete den Laubendorfer Festzug zur Einweihungsfeier auf der neuen Spielanlage der Sportfreunde. Bild links zeigt den Kopf der Marschsäule mit dem Musikzug und den Ehrengästen, bei denen man u. a. Landrat Heinrich Löffler, Bürgermeister Leonhard Düll-Laubendorf, SF-Vorstand Alois Liebscher und das Langenzener Stadtoberhaupt Leonhard Binder erkennt. Schmuck sahen die kleinen Festjungferlein in ihren blendend weißen Kleidchen aus (Mitte). Sie waren sich auch ihres „Auftrags“ voll bewusst und stellten sich unserem Photographen in fröhlicher „keep-smiling“-Positur. Bild rechts zeigt die Fußballer des Vereins beim Zug durch das Dorf. Phot.: Wolkenstörfer (3)

Ein bedeutungsvolles Fest feierten am Wochenende die im Februar dieses Jahres ins Leben gerufenen „Sportfreunde“ von Laubendorf: der junge Verein weihte anlässlich seiner Gründungsfeier die neue Sportplatzanlage ein, die in gemeinschaftlicher Arbeit sowie mit Hilfe und Unterstützung einer amerikanischen Pioniereinheit und der Gemeindeverwaltung erstanden ist. Der ganztägigen Festlichkeit wohnten zahlreiche Ehrengäste bei.

Nachdem zwischen 11 und 12 Uhr die an den sportlichen Darbietungen beteiligten Vereine mit Musik eingeholt worden waren, erfreute in den

Mittagsstunden auf dem Dorfplatz eine Kapelle Einwohner und Gäste mit einem Standkonzert. Anschließend schilderte der 1. Vorstand Alois Liebscher in seiner Festrede den Werdegang der „Sportfreunde“, die von 29 Fußballenthusiasten an einem trüben Februartag gegründet wurden, heute in allen Abteilungen (Fußball, Tischtennis, Sänger) aber bereits über 120 Mitglieder verfügen.

Da keine eigenen Mittel vorhanden waren, hätten sich die Gründer damals an die Gemeinde mit der Bitte um Ueberlassung eines Grundstückes gewandt. Sie taten es nicht vergeblich: Laubendorfs Gemeinderäte stellten dem neuen Verein und der Schuljugend ein Gelände zum

Ausbau eines Sportplatzes zur Verfügung. Mit Hilfe von Planierraupen des in Fürth stationierten 24. US-Pionierbataillons gelang es dann den „Sportfreunden“ in wenigen Wochen, eine spielfähige Anlage zu schaffen.

Alois Liebscher dankte in diesem Zusammenhang nochmals den amerikanischen Soldaten, „die sich in einem fremden Lande so selbstlos in den Dienst der heimischen Sportbewegung gestellt haben“.

Nachdem noch BLSV-Vorsitzender Nikolaus Becker, Bürgermeister Düll, Landrat Löffler und der US-Pionieroffizier Jessie Fishback Grußworte und gute Wünsche der jungen, hoffnungs-

frohen Sportlergemeinschaft überbracht hatten, formierte sich der Festzug und marschierte, mit Musik und den Festgästen an der Spitze, zum Sportplatz. Dort standen sich vor beifallsfreudigem Publikum im Fußball der TSV 61 Zirndorf und der SV Neuhof/Zenn (1:4) beim Vorspiel und im Hauptkampf die Laubendorfer „Sportfreunde“ sowie der TSV Langenzenn (3:6) gegenüber. In den Spielpausen zeigten Langenzenner Turner Freiübungen, während für die Kinder Belustigungen wie Sackhüpfen u. ä. angesetzt waren. Außerdem unterhielt eine Kapelle mit einem Waldkonzert.

Im Gasthof „Rotes Roß“ endete dann am Abend das Gründungsfest mit einem Festball.

*Bilder vom Gründungsfest am 3. August 1958:*

1. Vorst. A. Liebscher  
begrüßt Landrat  
Heinrich Löffler



Sehr viele Gäste  
waren auf dem  
Laubendorfer  
Dorfplatz



Festansprachen  
Vorst. Liebscher  
Bgm. L. Düll  
US-Sergeant



*Bilder vom Gründungsfest am 3. August 1958*

Die Musikkapelle  
Studtrucker aus Lgz.  
Ist dabei



Ganz in weiß die  
Schulmädchen



Auch ganz in weiß  
die Festdamen



*Bilder vom Gründungsfest am 3. August 1958*

Der Festzug ist am neuen Sportplatz angekommen



Sehr viele Zuschauer umsäumten den Sportplatz zu den Darbietungen und Spiel SFL : TSV Lgz.



Mittendrin der Manager des TSV Langenzenn  
*Paul Meier*  
(Bildmitte stehend)



*Bilder vom Gründungsfest am 3. August 1958*

Offizieller Anstoß durch  
1. Bürgermeister L. Düll  
(zusammen mit Abt. Ltr M. Haubner  
und 1. Vorst. A. Liebscher



In der Halbzeitpause  
Vorführungen der Turner  
des TSV Langenzenn



*Bilder vom Gründungsfest am 3. August 1958*

**Im angrenzenden Wald  
gab es Getränke**



**ausgeschenkt vom  
Vereinswirt  
Georg Decker**



**Gute Unterhaltung mit  
den US-Sergeants**

